

Bei allen Projekten und Aktivitäten stellen wir Kinder und Jugendliche mit ihren Bedürfnissen in den Mittelpunkt.

Alle Bemühungen sollen der Verbesserung der Lebenssituation von Jungen und Mädchen dienen und zu einem gelingenden Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen beitragen.

Kinder und Jugendliche sollen bestmögliche Hilfe, Unterstützung und den Schutz erhalten, den sie benötigen.

Das Kompetenzzentrum Kinderschutz ist ein Projekt des Deutschen Kinderschutzbundes Landesverband NRW e.V. in Kooperation mit dem Institut für soziale Arbeit (ISA) e.V. Gefördert wird die Arbeit vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen.

Nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf:

Deutscher Kinderschutzbund LV NRW e.V.
Hofkamp 102
42103 Wuppertal
Tel: 0202. 747 65 88 -0
Fax: 0202. 747 65 88 -10
E-Mail: kompetenzzentrum.kinderschutz@dksb-nrw.de
www.kinderschutz-in-nrw.de

Herausgeber Deutscher Kinderschutzbund LV NRW e.V., Hofkamp 102, 42103 Wuppertal
info@dksb-nrw.de, kompetenzzentrum.kinderschutz@dksb-nrw.de, www.kinderschutz-in-nrw.de
Verantwortlich i.S.d.P. Friedhelm Güthoff



Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen



Kinderschutz geht uns alle an



Kompetenzzentrum Kinderschutz

Die Fachstelle für den intervenierenden Kinderschutz in Nordrhein-Westfalen, die Kompetenzen bündeln und der Praxis zur Verfügung stellen will.



Angebote des Kompetenzzentrums

Beratung und Begleitung in allen Bereichen des intervenierenden Kinderschutzes:

- Entwicklung und Implementierung von Kooperationsstrukturen nach § 4 KKG, § 8a, 8b SGB VIII
- Erarbeitung verbindlicher Handlungsschritte im Umgang mit Kindeswohlgefährdung
- Aufbau und Pflege kinderschutzrelevanter Organisationsstrukturen
- ...

Netzwerke schaffen und fördern:

- Verbesserung der Kooperation zwischen allen Beteiligten des Kinderschutzes
- Vernetzung der insoweit erfahrenen Fachkräfte/ Kinderschutzfachkräfte
- Initiierung und Durchführung von Landeskonferenzen für koordinierende Kinderschutzfachkräfte
- ...

Praxis verbessern und fachliche Ansätze im intervenierenden Kinderschutz weiterentwickeln:

- Fortschreibung von Qualitätsstandards für Kinderschutzfachkräfte
- Einführung von Verfahren zur systematischen Aufarbeitung von Kinderschutzfällen
- Formulierung von Empfehlungen für eine gelingende und nachhaltige Kooperation in der Kinder- und Jugendhilfe, Gesundheitshilfe und Schule
- ...

Erstellung praxisnaher Materialien:

- Handreichung für Mitglieder von Jugendhilfeausschüssen zu Inhalten und Umsetzungserfordernissen des Bundeskinderschutzgesetzes
- Informationen gegen das Schütteln von Babys
- Kiki – eine Arbeitshilfe zum Kinderschutz in Kindertageseinrichtungen
- ...

Zielgruppe

Das Kompetenzzentrum richtet sich an Vertreter und Vertreterinnen von öffentlichen und freien Trägern und an Fachkräfte, die in unterschiedlichen Zusammenhängen mit dem Thema Kinderschutz konfrontiert sind:

- Mitarbeiter / innen in Einrichtungen und Diensten der Kinder- und Jugendhilfe (Kindertagesstätten, Kinder- und Jugendarbeit, Offene Ganztagschulen),
- Pädagogen und Pädagoginnen in Schulen (Lehrer / innen, Schulsozialarbeiter / innen),
- Berufsgeheimnisträger / innen im Sinne des § 4 KKG)

sowie Personen, die beruflich in Kontakt mit Kindern oder Jugendlichen stehen.